



Toolkit Wertebildung / Demokratieerziehung – Tool Nr. 06	
Titel:	Klassenstunde / Klassenleitungsstunde / Klassenrat
Kurzbeschreibung:	Der Klassenrat ist ein regelmäßig stattfindendes Forum, in dem Schülerinnen und Schüler eigenverantwortlich Themen des schulischen Alltags besprechen, Konflikte lösen und gemeinsame Entscheidungen treffen. An der Realschule Tegernseer Tal findet alle zwei Wochen eine Klassenstunde statt, die je nach Bedarf als Klassenleitungsstunde oder als strukturierter Klassenrat durchgeführt wird. Im Zentrum stehen Mitbestimmung, Verantwortung und der demokratische Dialog innerhalb der Klassengemeinschaft. Die Schülerinnen und Schüler lernen, Anliegen zu formulieren, zuzuhören, fair zu diskutieren und gemeinsame Lösungen zu finden. Der Klassenrat ist damit ein zentraler Lernort für Demokratie, Selbstwirksamkeit und respektvollen Umgang. Im Schuljahr 24/25 befindet sich der Klassenrat an unserer Schule in der Entwicklungs- und Einführungsphase. Die u.g. Hinweise sind daher allgemeiner Natur und (noch) keine Erfahrungswerte unserer Schule.
Ziele:	• Förderung demokratischer Gesprächskultur und Beteiligung • Stärkung sozialer Kompetenzen wie Zuhören, Empathie, konstruktive Konfliktlösung • Übernahme von Verantwortung für das Klassenklima • Übung in konsensorientierter Entscheidungsfindung • Verankerung demokratischer Werte im Schulalltag • Förderung von Selbstorganisation und Eigeninitiative
Inhalte / Ablauf:	Struktur einer typischen Klassenratssitzung (ca. 30–45 Minuten): 1. Begrüßung & Festlegung der Moderation 2. Rückblick: Was wurde aus den letzten Beschlüssen? 3. Sammeln von Themen: Anliegen, Probleme, Ideen 4. Diskussion: Klärung der Themen mit Redeleitung und Protokoll 5. Beschlussfassung / Vereinbarungen 6. Ausblick / Abschlussrunde Mögliche Rollen • Moderator/-in • Zeitwächter/-in • Protokollant/-in • Regelwächter/-in (achtet auf Gesprächskultur)



	Mögliche Themen: • Klassengemeinschaft & Konfliktlösung • Gestaltung des Klassenzimmers • Organisation von Ausflügen oder Projekten • Kritik und Wünsche zum Unterricht • Umgang mit digitalen Medien, Hausaufgaben, Verhalten in Pausen
Tipps / Anmerkungen:	• Einstieg mit einfachen, lösbaren Themen beginnen (geringe Konfliktdichte) • Verbindliche Gesprächsregeln gemeinsam mit der Klasse entwickeln • Rollen regelmäßig rotieren lassen • Reflexion am Schuljahresende: Was hat sich durch den Klassenrat verändert? • Unterstützung durch Klassenleitung bei Bedarf, aber Verantwortung möglichst bei den SuS belassen • Zeitrahmen realistisch planen, nicht zu viele Themen auf einmal
Weiterführende Informationen / Links:	https://www.politischebildung.schule.bayern.de/schulkultur-und-schulentwicklung/partizipationsmoeglichkeiten-in-der-schule/klassenrat/ https://www.derklassenrat.de https://degede.de/wp-content/uploads/2018/08/2018-paedagoginnen.pdf
Ansprechpartner:	Projektteam: demokratie@rsgmund.de